

Konstituierende Nationalversammlung. — 93. Sitzung am 9. Juli 1920.

387/I

K. N. V.

Anfrage

der

Abgeordneten Hollersbacher, Dr. Maier, Luttenberger
und Genossen an den Staatssekretär für Verkehrswesen betreffs
Beistellung von Wagen für Salzversorgung.

In Anbetracht der herrschenden Salznot hat sich die Regierung veranlaßt gesehen, 200 Waggons deutsches Salz einzuführen. Es wurde diese Durchführung der Salzfirma Andre Zud in Ebensee übertragen.

Nach Mitteilung dieser Firma ist es ihr aber nicht möglich, den Versand glatt zu erledigen, da von seiten der Bahnverwaltung die nötigen Waggons nicht zur Verfügung gestellt werden.

Die Gefertigten stellen daher an den Herrn Staatssekretär für Verkehrswesen die Anfrage:

„Ob ihm die Sache bekannt ist und ob er geneigt ist, dringendst zu veranlassen, daß die nötigen Waggons zur Verfügung gestellt werden, damit die Bevölkerung mit diesem so notwendigen Bedarfsartikel versorgt werden kann?“

Wien, 7. Juli 1920.

S. Geisler.
Huber.
Niedrist.
Schönbauer.

Hollersbacher.
Dr. Anton Maier.
Luttenberger.
Hofsch.